

Rostocker Kunstpreis: Vier Talente kämpfen um 10.000 Euro!

Vier Künstlerinnen sind für den Rostocker Kunstpreis 2024 nominiert. Ihre Videoinstallationen sind ab 30. November in der Kunsthalle zu sehen.

Rostock, Deutschland - Die Spannung steigt in Rostock! Die diesjährige Ausschreibung für den mit 10.000 Euro dotierten Rostocker Kunstpreis für Videokunst hat passionierte Künstlerinnen hervorgerufen. Unter den 37 Bewerbungen – 12 Männer und 25 Frauen aus ganz Deutschland – wurden vier talentierte Künstlerinnen für den Preis nominiert. Diese sind Lena Friemel und Laura Schöning aus Greifswald, Christin Berg aus Berlin sowie Martina Wolf aus Frankfurt am Main.

Die fesselnden Videoinstallationen der Nominierten werden ab dem 30. November in der Kunsthalle Rostock zu sehen sein. Der Höhepunkt des Wettbewerbs kommt dann im Januar nächsten Jahres, wenn die Jury ihre Entscheidung trifft und die Gewinnerin kürt. Die Kulturstiftung Rostock hat den Kunstpreis, der seit 2006 in wechselnden Genres vergeben wird, ins Leben gerufen, um kreative Talente zu fördern. **Mehr dazu bei www.ndr.de.**

Details

Ort	Rostock, Deutschland
------------	----------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de